Presseinformation

**Blick auf das Geschäftsjahr 2018:**

**Barmenia Leben und Allgemeine mit dynamischer Entwicklung,**

**Barmenia Kranken wächst marktkonform**

**Wuppertal, 28. März 2019 – Die Barmenia Versicherungen blicken zufrieden auf das abgelaufene Jahr zurück. Die Beiträge wuchsen 2018 um 3,1 Prozent auf 2,18 Mrd. Euro. „Wir freuen uns, dass wir unsere Wettbewerbsposition weiter stärken konnten. Das ist in Zeiten stetiger Regulierung und niedriger Zinsen herausfordernd“, berichtet Andreas Eurich, Vorsitzender der Vorstände der Barmenia Versicherungen.**

**Geschäftsentwicklung in den einzelnen Unternehmen**

**Barmenia Allgemeine entwickelte sich dynamisch**

Die gebuchten Bruttobeiträge der Barmenia Allgemeine übertrafen mit 198,2 Mio. Euro den Vorjahreswert um 10,6 Prozent. Damit entwickelte sich das Unternehmen erneut deutlich besser als der Markt. Besonders große Zuwächse verzeichneten die Allgemeine Haftplicht- und die verbundene Hausratversicherung. So umfasste der Bestand am Jahresende insgesamt über 1,11 Millionen Verträge, eine Steigerung um 7,8 Prozent.

Für die Kunden wurden die Self-Services im Kundenportal ausgebaut. Im Mittelpunkt stand dabei insbesondere der sog. Schadenstatustracker, der es Versicherten wie Anspruchstellern gleichermaßen ermöglicht, den Abwicklungsprozess eines Kfz-Schadens nachzuverfolgen. Im aktuellen Jahr wird der Schwerpunkt insbesondere auf hybride Prozesse gelegt, von denen sowohl Vermittler als auch Kunden profitieren können. Sie sollen die digitale Prozesswelt im Alltag verstärkt für sich nutzen.

**Barmenia Kranken verbucht Bruttobeiträge auf Marktniveau – Beteiligung an Gesundheitsakte Vivy**

Die Barmenia Kranken konnte ihren Bestand insgesamt um 1,1 Prozent auf 1,25 Millionen Versicherte ausbauen. Die gebuchten Brutto-Beiträge erhöhten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr marktkonform um 1,7 Prozent auf 1.725,5 Mio. Euro. Erfreulicherweise konnten an rund 84.000 in der Kranken-Vollversicherung leistungsfrei gebliebene Kunden 61,5 Mio. Euro aus der erfolgsabhängigen RfB ausgeschüttet werden. Das Ergebnis vor Steuern lag mit 197,2 Mio. Euro auf einem guten Niveau, ging aber schwerpunktmäßig auf Grund des Leistungsanstiegs, der höheren Zuführung von Mitteln in die Alterungsrückstellung sowie des moderaten Beitragswachstums zurück.

Seit Juni 2018 ermöglicht die Barmenia ihren vollversicherten Kunden, die Gesundheits-App Vivy zu nutzen. Vivy ist elektronische Gesundheitsakte und digitale Assistentin in einem. Nutzer können über die Vivy-App einfach und sicher Gesundheitsdaten wie beispielsweise Arztbriefe, Befunde, Laborwerte, Medikationspläne, Notfalldaten und Impfinformationen an einem Ort speichern. Zudem bietet Vivy eine Erinnerungsfunktion für Arzttermine sowie die Medikamenteneinnahme. Die Vivy-App ist Teil eines Gesundheitsökosystems, das Patienten mit Ärzten, Laboren, Krankenhäusern sowie Krankenkassen und -versicherungen verbindet.

Darüber hinaus wurden auch in der Krankenversicherung die Self-Services auf meine-barmenia.de ausgebaut. Für den Kunden ist der Bearbeitungsstatus der eingereichten Leistungsabrechnungen nun jederzeit einsehbar.

**Barmenia Leben überzeugt mit deutlicher Steigerung im Neugeschäft**

Die Barmenia Lebensversicherung konnte ihr Neugeschäft in 2018 noch einmal deutlich ausbauen. Das Annual Premium Equivalent (APE) lag im Berichtsjahr bei 34,0 Mio. Euro – ein Plus von 17,7 Prozent. Die gebuchten Bruttobeiträge erreichten einen Stand von 255,7 Mio. Euro – ein Plus von 7,9 Prozent. Damit wurde das Beitragswachstum der Branche insgesamt erneut deutlich übertroffen.

Die Barmenia Leben behauptete sich im Niedrigzinsumfeld weiter mit ihren attraktiven Angeboten. Besonders nachgefragt wurden Rentenversicherungen mit optionaler Indexbeteiligung, Förderprodukte wie Riester- und Basisrente sowie Berufsunfähigkeitsversicherungen.

**Ausblick**

„In das neue Geschäftsjahr sind wir gut gestartet und gehen davon aus, dass wir unser Neugeschäft auch in diesem Jahr weiter steigern werden. Dafür wollen wir uns im Exklusivvertrieb wie im Maklervertrieb noch mehr als verlässlicher Partner und Lösungsgeber positionieren“, erklärt Andreas Eurich, Vorstandsvorsitzender der Barmenia Versicherungen. „Für unsere Kunden arbeiten wir weiter an unbürokratischen, digitalen Lösungen.“ Ein aktuelles Beispiel: Seit kurzem können Barmenia-Kunden den Service Verimi nutzen, der einen Login für viele Plattformen bietet. „Der Kunde entscheidet in Verimi zentral über die Verwendung seiner Daten und kann seinen Zugang sehr komfortabel bei einer Vielzahl von Partnern nutzen. Das erspart Zeit und das lästige Verwalten vieler Passwörter. Ein Service, der den Alltag deutlich erleichtert“, so Eurich weiter.

Die Pressemeldung erhalten Journalisten unter [www.presse.barmenia.de](http://www.presse.barmenia.de).

Kontakt auch unter [www.facebook.de/barmenia](http://www.facebook.de/barmenia), [www.twitter.com/barmenia](file:///C%3A%5CUsers%5C270500%5CAppData%5CLocal%5CTemp%5Cnotes9C2022%5Cwww.twitter.com%5Cbarmenia), [www.xing.com/companies/barmenia](http://www.xing.com/companies/barmenia).

Kontakt:

Marina Weise-Bonczek
Presse und Vorstandsstab
Tel.: 02 02 438-2718
Fax: 02 02 438-03-2718
E-Mail:

marina.weise@barmenia.de
Internet: [www.barmenia.de](http://www.barmenia.de)